

Eugen Fischer
Glatttalstrasse 69
8052 Zürich

KR-Nr. 84/2013

An die
Geschäftsleitung des
Kantonsrates
8090 Zürich

Einzelinitiative

betreffend Dolmetscherkosten (Integration) unter Kostenfolge zu stellen

Antrag:

Mit dieser Einzelinitiative beantrage ich die Dolmetscherdienst (Integration) unter gänzlicher Kostenfolge zu stellen, und nicht permanent auf den Schultern und Lasten der Schweiz wie der Kantone zu würdigen. Eine vollwertige Integration fängt mit der Kenntnis der Sprache eines Landes an. Der Staat, wie auch die Kantone haben nicht immer Bringschulden zu gewährleisten und zu erfüllen. (Falscher Anreiz)

Begründung:

Immer wieder stellt der Staat, wie auch die Kantone kostenlose Dolmetscherdienste zur Verfügung. Da dieses Vorgehen in keinster Weise der Integration von zugewanderten Personen dienlich sich gezeigt hat, denn diese Personen haben sich immer für, in der Sache der entsprechenden Landesprache, nie es für dienlich gehalten, hier aktiv eine Integration bei zuführen und haben immer auf «ich nicht sprechen Sprache» sich gütlich am Staate Schweiz wie den Kantonen gütlich gehalten. Aus Gründen einer vollwertigen Integrationspolitik, die nicht immer auf den Lasten und Schultern des Staates Schweiz wie auch der Kantone geführt wurden, sind per sofort die kostenlosen Dolmetscherdienste zu untersagen. Dolmetscherdienste können angeboten werden, müssen jedoch immer der Kostenfolge zugeführt werden, nur so ist auch Integration gewährleistet. Prospekte in hunderten Fremdsprachen sind ebenfalls der Vergangenheit zu halten.

Zürich, 3. März 2013

Mit freundlichen Grüsse

Eugen Fischer